

Segelkameradschaft Buchholz e.V.

Protokoll des Mitgliederabend am 03.Februar 2022

Zum SKB Vereinsabend begrüßt Jens die Teilnehmer im Gasthaus Hoheluft. Endlich wieder ein persönliches Treffen, unter coronakonformen Bedingungen versteht sich. Jens begrüßt als Gast auch Wolfgang Everts, der Mitsegler für einen längeren Törn sucht und wir freuen uns über Ina Leininger, die jetzt Vereinsmitglied ist.

Zu den ca. 30 Anwesenden sind noch online 7 Mitglieder zugeschaltet, danke Michael für die Technik.

- **Jens berichtet von der Vorstandssitzung** die am 25.1.22 stattgefunden hat:
Die neue **Segelordnung**, die den Mitgliedern am 9.1.22 per Mail zugeschickt wurde, ist beschlossen worden. Die Anmerkungen, die von einigen Mitgliedern kamen, wurden eingearbeitet. Die Segelordnung ist auf der Homepage zu finden.
Der Vorstand hat auch die **Nutzungsgebühren** festgelegt:
Für die **HEIDE WITZKA** bleibt es bei 900 € pro Woche.
Für die **HEIDE RÜBSE** bleibt es bei 70 € pro Tag, 450 € pro Woche und pro Wochenende (Fr.-So) bei 210 €.
Für die **HEIDE EXPRESS** bleibt es für **Erwachsene** bei 50 € pro Tag und 350 € pro Woche. **Jugendliche und junge Erwachsenen, die noch Schüler, Auszubildende oder Studenten** sind zahlen 30 € pro Tag.
- **Wolfgang Everts stellt sich und sein Segelprojekt** vor:
Er berichtet, dass er im letzten Jahr ein Schiff auf Gran Canaria gekauft hat und dies ab in drei Abschnitten nach Travemünde überführen möchte. Dafür such er, ergänzend zu seiner vorhandenen Crew, noch Mitsegler. Geplant ist eine Besatzung von vier Seglern pro Törn und 4 stündige Seewachen.
 - Start **Mitte März. 1. Etappe** von Gran Canaria über Madeira bis nach Lissabon oder wenn möglich noch weiter nördlich (ca. 2 Wochen)
 - **Ende März 2. Etappe** von Lissabon oder nördlich davon über die nördliche spanische Küste, Biskaya, Cherbourg, dann zur englischen Südküste (2-3 Wochen)
 - **3.Etappe** entlang der englischen Südküste nach Osten bis ca. Dover, Querung des Kanals, die holländische und deutsche Küste entlang bis Cuxhaven oder bis Travemünde (2-3 Wochen).

Im 2. und 3. Teil kann man jederzeit zusteigen oder auch das Schiff verlassen.

Mindestaufenthalt sollten schon 2 Wochen betragen. An-/Abreisekosten trägt jeder selbst. Aufenthaltskosten, Hafengebühren, Spritkosten werden geteilt.

Das Schiff ist eine Ketch, Langkieler, wiegt 15 t, ist 14,5 m lang, 4 m breit, Bj. 1988 mit einem Rumpf aus Ferro Zement, gebaut in Schweden.

Bei Interesse kann man sich bei Wolfgang Everts melden unter:

wpeverts@gmail.com oder Tel. 0179 4951660

Der Vortrag findet Interesse bei den Anwesenden und es gibt Beifall. Jens dankt ihm und wünscht eine gute Reise.

- **Saisonplanung**, Jens berichtet: Mit der **HEIDE WITZKA** ist dieses Jahr ein größerer Kettentörn geplant, aber falls es coronabedingt wieder nötig sein sollte, gebe es auch in Heiligenhafen einen Liegeplatz.

Für die **HEIDE RÜBSE** gibt es wieder einen Liegeplatz in Travemünde im **Passathafen** an Steg C, Platz 46.

Auch die **HEIDE EXPRESS** wird wieder in Travemünde in der **Marina Baltica** ihren Liegeplatz haben.

Für die HEIDE EXPRESS sieht Jens eine positive Entwicklung und hofft auf rege Beteiligung an Regatten. Im Törnplan der HEIDE WITZKA sind jetzt alle Wochen für das Baltikum vergeben. Peter ergänzt, dass in der Himmelfahrtswoche, Nr. 3 im Törnplan, noch etwas frei ist.

Zu dem Baltikums Törn hat Karlo eine Präsentation erstellt, die auf großer Leinwand und mit Musikuntermalung gezeigt wird und viel Beifall findet. Zu sehen ist sie auch auf der Homepage. Herzlichen Dank an Karlo.

Zur **Törnplanung der HEIDE RÜBSE** erläutert Peter Oberbeck, dass bisher eine Woche belegt ist und weitere Buchungen ad hoc vergeben werden. Bei der HEIDE EXPRESS werden Buchungen oft kurzfristig gemacht von den jüngeren Seglern.

Buchungen können direkt über Peter oder über die Homepage erfolgen, dort sind auch die bereits belegten Zeiten farbig markiert.

- Ein Highlight war die **Grünkohltour nach Helgoland**:

Michael und Udo berichten von den Erlebnissen der 13 Teilnehmer. Als Resümee lässt sich sagen, dass es eine sehr gelungene Veranstaltung war und allen gefallen hat. Das Sturmtief und das Hochwasser waren gewaltig, die Überfahrt mit dem Schiff aufregend und das Wetter überwiegend sonnig. Jens sagt, dass er und einige Andere wegen der unsicheren Rückfahrt am Sonntag absagen mussten und er auf eine Wiederholung hofft.

- **Winterarbeiten an den Schiffen:**

Michael kündigt an, dass am Samstag, den 12.2. ein Winterarbeitstermin angesetzt ist. Es wird mit Fahrgemeinschaft nach Lübeck gefahren. Bitte bei Michael anmelden Mobil 0160/5248593 oder einnordlicht@freenet.de.

- **Verschiedenes:**

- Im **Seglertreff gibt's jetzt Internet**, wird genutzt z.B. für die Ausbildung.
- **Ansegeln** ist ein normales Wochenende vom Freitag 29.4. bis Sonntag 01.5.22
- Jens hält **Kontakt zu dem „Buchholzer Segler-Verein e.V.“** am Ratzeburger See. Es soll ein Treffen geben. Überlegt wird auch ein Sommercamp mit unseren Segelkindern auf einem Campingplatz unmittelbar am Vereinssteg des Segelvereins.
- Im **Mai soll Schnuppersegeln** angeboten werden. Jens appelliert an die Eigner sich daran zu beteiligen.
- Am Seglertreff soll eine **Sonnenwendfeier** stattfinden.
- **Stadtfest in Buchholz am 2. Wochenende im September**. Dazu hat es eine online Konferenz mit dem Bürgermeister gegeben, an der Michael teilgenommen hat. Das Konzept muss verändert werden und ein Arbeitskreis konkretisiert die Planung. Michael wird daran teilnehmen. In der Breiten Str. und teilweise im Rathauspark finden in dem Zeitraum Umbauten statt und der Großmarkt, zuständig für die gewerblichen Angebote, hat den Vertrag gekündigt.
- Über Hans-Joachim wurde für den Seglertreff eine **große Laterne gespendet**.

Jens bedankt sich für die Teilnahme am Vereinsabend, besonders auch bei den Teilnehmern, die online dabei waren. Grüße an Jürgen, der in Süd Frankreich aus dem Wohnmobil zugeschaltet war.